

Regelungen und Informationen zum Ganztagsbetrieb



(Stand: Dezember 2017)

Damit unser Ganztagsbetrieb (GT) reibungslos, rhythmisiert, ritualisiert und einheitlich verläuft, haben wir einige Informationen zusammengestellt. Sie sollen helfen, die Zusammenarbeit zu stärken und für die Kinder während der Ganztagschule eine verlässlich positive Atmosphäre zu schaffen.

Freizeit und Mittagessen

Nach Unterrichtsende - um 12:10 Uhr:

- Die GT-Kinder ziehen ihre **Straßenschuhe** und bei Bedarf auch ihre **Jacken** an.
- Nach Unterrichtsende (um 12:10 Uhr) stellen sie ihre **Schulranzen** ordentlich vor ihrem Klassenzimmer ab.
- Die Kinder aus dem Container bringen ihren Schulranzen mit und stellen ihn vor ihrem Hausaufgabenzimmer ab.

Mittagessen und Freizeit -

Montag bis Donnerstag: 12:10 bis 13:10 Uhr

- Die Kinder werden hier von **MOKKA** betreut.
- Die Kinder dürfen nur in **dringenden Fällen im Haus** sein. Ansonsten ist der Aufenthalt im Schulgebäude ohne Aufsicht nicht erlaubt.
- Die Kinder gehen am **Montag um 13:10 Uhr** in ihre GT-Gruppe und von **Dienstag bis Donnerstag um 13:10 Uhr** in ihre Hausaufgabenzimmer.

Verhalten während des Mittagessens

- Das Mittagessen findet in unserer Mensa statt.
- Die Kinder der **Klassen 1 und 2** gehen als erste Gruppe zum Essen.
- Die Kinder der **Klassen 3 und 4** haben nach Unterrichtsende eine kleine Pause. Sie treffen sich nach dem Gong mit ihren Betreuern vor dem Hauptgebäude und gehen ab 12:30 Uhr zum Mittagessen.
- Beim Mittagessen ist uns eine ruhige und gemeinschaftliche **Atmosphäre** wichtig.
- Die Gruppe geht gemeinsam mit ihrer Betreuungsperson in die Mensa.
- Die Kinder sitzen dort an Gruppentischen. Sie beginnen gemeinsam mit dem Essen.
- Die Kinder sollen immer eine kleine Portion von allem probieren (siehe Ausführung im Kinder-Knigge).
- Wenn alle Kinder einer Tischgruppe fertig gegessen haben, wird die Mahlzeit gemeinsam beendet. Die Gruppe räumt gemeinsam auf und geht dann mit der Betreuung in die Freizeit bzw. in das Hausaufgabenzimmer.

Lernzeit und Werkstattzeit

Hausaufgabenzeit - Dienstag bis Donnerstag 13:10 bis 14:10 Uhr

- Die Kinder kommen um **13:10 Uhr in ihr Hausaufgabenzimmer**.
- Während der Hausaufgabenzeit ist **Hausschuhpflicht**.
- Die Kinder haben einen **festen Sitzplatz** (siehe **Sitzplan** im GT-Ordner). Dieser Sitzplan ist einzuhalten!
- Zu Beginn der Hausaufgabenzeit wird die **Anwesenheit geprüft und im GT-Ordner vermerkt** (siehe Listen - bitte jeweils Datum eintragen). Fehlende Kinder können im Lehrerzimmer anhand der **Abwesenheitsliste** überprüft werden.
- Bitte immer die letzte **Liste** kopieren, damit genügend Listen da sind. Bitte **selbstständig** neue Kinder ergänzen und Kinder, die nicht mehr in der HA-Gruppe sind, streichen und der Betreuungsleitung melden.
- Die Kinder werden bei den Hausaufgaben von Lehrern und Jugendbegleitern (JB) **unterstützt**. Bei Klasse 2 bis 4 stehen die Aufgaben im **Hausaufgabenheft**. Bei den Erstklässlern befinden sie sich in der **Postmappe**.
- Wenn die Kinder mit ihren Hausaufgaben fertig sind, müssen sie diese den Lehrern/Jugendbegleitern **zeigen**. Diese kontrollieren die Arbeit und setzen ihr **Kürzel unter die Hausaufgabe**. Bei den Erstklässlern kann man die Hausaufgaben auf Richtigkeit und Vollständigkeit kontrollieren. Bei Klasse 2 bis 4 wird auf Vollständigkeit kontrolliert, die Richtigkeit lediglich stichprobenartig.
- Die Kinder sollten für mindestens **30 Minuten Hausaufgaben** haben. Wenn die Kinder fertig sind, sollen sie lesen. Dazu steht in jedem Hausaufgabenzimmer eine Bücherkiste bereit. Falls nötig, sollen die Kinder ihr Mäppchen in Ordnung bringen.
- Schafft ein Kind seine Hausaufgaben nicht, so wird dies entweder auf dem Hausaufgabenblatt oder im Hausaufgabenheft vermerkt.
- Die Hausaufgabenzeit **endet um 14:00 Uhr**, dann wird das **Klassenzimmer aufgeräumt**:
 - Alle Stühle aufstuhlen.
 - Alle Fenster schließen.
 - Müll aufräumen.
 - GT-Ordner an den Platz zurück stellen.
 - Die Schulranzen vor die Werkstatt-Zimmer stellen.

Nachmittagspause: Dienstag bis Donnerstag von 14:10 bis 14:40 Uhr

- Nach der Lernzeit gehen alle Kinder auf den Pausenhof zur **Frischluf- und Bewegungspause**, bis die Werkstätten beginnen.
- Die Jugendbegleiter und Lehrer begeben sich ebenfalls auf den Pausenhof und übernehmen dort die **Aufsicht** über die Kinder.
- Die Dritt- und Viertklässler haben am Donnerstag von 13:50 Uhr bis 14:10 Uhr Pause. Um 14:15 Uhr beginnt der Nachmittagsunterricht.

Werkstattzeit - Mo 13:10 - 14:10 Uhr, Di bis Do 14:45 - 15:45 Uhr

- Die Kinder **treffen sich vor dem Klassenzimmer in Hausschuhen**.
- Die Kinder, die in der Turnhalle eine Werkstatt haben, gehen entweder **direkt zur Sporthalle oder treffen sich an einem bestimmten Treffpunkt**.
- Die Anwesenheit wird überprüft. Fehlende Kinder können im Lehrerzimmer an der **Abwesenheitsliste** überprüft werden.
- Die Werkstatt **endet um 15:40 Uhr**.

- Die Klassenzimmer werden wieder ordentlich hinterlassen:
 - Alle Stühle aufstuhlen.
 - Alle Fenster schließen.
 - Müll aufräumen.
- Dann wird das **Schulhaus aufgeräumt**. Die Kinder ziehen sich zunächst vor ihrem eigenen Klassenzimmer um und stellen dann alle Hausschuhe ordentlich auf das Regalbrett und hängen Dinge (Jacken, Sportbeutel, Mützen...), die auf dem Boden liegen, an die Garderoben.
- Die Kinder werden erst **um 15:45 Uhr** von den Werkstattbetreuern entlassen, **bitte nicht früher!**

Die Aufsichtspflicht der Lehrkräfte und Jugendbegleiter dauert bis 15:45 Uhr.

Sonstige Regelungen und Vereinbarungen

- Es herrscht in allen Schulgebäuden Hausschuhpflicht.
- Die Straßenschuhe stehen ordentlich an ihrem Platz. (vor dem eigenen Klassenzimmer, nicht vor der Pavillontür!)
- Kinder aus dem Container ziehen im Pavillon ihre Hausschuhe an und hängen dort ihre Jacken auf.
- Auf die Toilette gehen die Kinder entweder einzeln oder mit **einem Partner**.
- Im Schulhaus wird **nicht** gerannt und auch **nicht** Ball gespielt.
- Mit den Spielmaterialien wird vorsichtig und ordentlich umgegangen.
- Spiele werden wieder ordentlich zusammengeräumt und aufgeräumt.
- In der Spielehütte herrscht auch am Nachmittag Ausweispflicht. Ein Kind muss seinen Spielehüttenausweis abgeben und bekommt erst dann das gewünschte Spielgerät. Gibt es das Gerät ab, bekommt es seinen Ausweis wieder. Jedes Kind darf immer nur **ein Spielgerät** ausleihen.
- In der Spielehütte sind maximal zwei Kinder, die die Spielgeräte ausgeben. Diese Kinder bestimmt der Lehrer. Beim Aufräumen/bei der Rückgabe sollte ein Lehrer mit in der Hütte sein.
- Die Kinder der Bläsergruppe warten vor dem Pavillon, bis Herr Böttcher kommt.
- Die Steine und Möbel im Pavillon werden nach Gebrauch wieder so aufgestellt, wie an den Bildern an der Wand zu sehen ist.
- Die Melonen-Sitzsäcke sind zum Sitzen und nicht zum Springen da.
- Die Bausteine sind zum Bauen da und nicht zum Werfen oder um auf sie zu springen.
- Der sorgsame Umgang mit den Spielgeräten ist uns wichtig!